Niederschrift über die Jahreshauptversammlung der SGE Bedburg-Hau 05 e.V.
am 28.09.2018, Beginn: 20.00 Uhr im Vereinslokal TeamSports Hasselt.

1. Begrüßung
Der 1. Vorsitzende der SGE Bedburg-Hau 05, Björn Mende, konnte 51 Mitglieder des Vereins zur 14. Jahreshauptversammlung begrüßen, inkl. der Ehrenmitglieder Theo Interbieten, Jakob van Heesch, Robert Wolhorn und Eduard Großkämper.

Nach einer Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder Detlef Interbieten, Karl-Heinz Johann, Karlheinz Krosse, Manfred Lemm und Gerd van Wickeren wurde der nächste Tagesordnungspunkt aufgerufen.

2. Genehmigung bzw. Ergänzung der Tagesordnung
Der 1. Vorsitzende stellte die fristgerechte und satzungsgemäße Einladung fest. Die Tagesordnung wurde ohne weitere Ergänzung einstimmig genehmigt.

3. Genehmigung der Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung
Die Niederschrift der letzten Jahreshauptversammlung vom 15.09.2017 wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

4. Bericht des Vorstandes
Der 1. Vorsitzende Björn Mende berichtete kurz über die Höhepunkte und die Ereignisse des vergangenen Jahres. Während seiner 1. Amtsperiode hat sich der Gesamt-Vorstand im letzten Quartal 4/2017 zu 3 monatlichen Sitzungen getroffen und im bisher abgelaufenen Jahr 2018 zu 8 Vorstandssitzungen. Während dieser Sitzungen werden Themen behandelt und besprochen, die viele Bereiche des Vereinsbetriebs betreffen, Entscheidungen getroffen sowie Maßnahmen eingeleitet, die einen unkomplizierten und reibungslosen Vereinsalltag garantieren. Zu den Aufgaben eines Vorstandes gehört auch die zukunftsorientierte Arbeit mit Blick auf den Wandel eines „Dorfvereins" zum mittlerweile umsatzsteuerpflichtigen „mittelgroßen Verein", wobei Björn Mende auf eine Sondersitzung im Sommer 2017 hinwies, während der man potentielle Einsparmöglichkeiten eruierte und diskutierte, um die Wirtschaftlichkeit des Vereins zu gewährleisten bzw. zu optimieren.

Mit ca. 690 Mitgliedern, davon ca. 220 Jugendlichen ist die SGE 05 e.V. nach wie vor gut aufgestellt und freut sich weiterhin über möglichen Zuwachs durch Mundpropaganda in Familie, Bekannten- und Freundeskreis.
7 Sportbereiche bilden zur Zeit das breit gefächerte Angebot im Verein: Fußball, Badminton, Nordic-Walking, BOP/Step-Aerobic, Tennis und WRC (Car-Modellsport), Flugsport Kopter.

Es folgte ein Bericht des 1. Vorsitzenden über einige wesentliche Sachverhalte, die den Gesamtvorstand im Berichtszeitraum gefordert haben:
Um den Fortbestand des vereinseigenen „Büdchens" zu gewährleisten, hatte Erich Daems seit bereits 01. Oktober 2017 die Bewirtung übernommen, die er mit sehr viel Herzblut und Engagement betreibt. Hierfür gilt ihm ein herzlicher Dank. Auch mit Blick auf das Jahr 2018 ist eine positive, wirtschaftliche Entwicklung zu verzeichnen.

Insgesamt bleibt die Finanzsituation der SGE 05 angespannt. Hinzu kommt, dass der Verein mit veränderten Ansprüchen und Anforderungen konfrontiert ist, denen man gerecht werden möchte und muss – u.a. durch:
- Anstieg der Betriebskosten im Vergleich zum Jahr 2016 um ca. 20%
- Gewährleistung eines weiterhin leistungsorientierten Seniorenfußballbetriebes (mit der 1. Mannschaft in der Bezirksliga und A- bis D-Jugend, in einer Jugendspielgemeinschaft mit der SV Bedburg-Hau, in der Leistungsklasse.

Björn Mende wies darauf hin, dass dies ein weiterhin sinnvolles und ehrgeiziges Ziel für die Zukunft ist, aber allein mit Mitgliedsbeiträgen und im Wettbewerb mit anderen Vereinen kaum noch realisierbar sei.
Ein Ausblick auf 2018 deutet auf deutlich höhere Ausgaben im Bereich der Wechselentschädigungen für Spieler der 1. Mannschaft, aber auch auf ein weit größeres Interesse an den Spielen hin. Die ist u.a. ablesbar an den Einnahmen der einzelnen Spieltage in der aktuellen Saison.
Der Vorstand sieht sich in der Verantwortung, den Verein finanziell stabil und sicher aufzustellen – unter der Ausschöpfung aller zur Verfügung stehender Mittel.
Hierzu gab es im Verlauf der Mitgliederversammlung unter Punkt „Beitragserhöhung" mehr Details.
In Ergänzung zu den angedachten Beitragserhöhungen wurde auch über ein zeitgemäßes Marketing für den Verein und die Neustrukturierung der Einnahmequellen durch Werbepartner hingewiesen. Als Beispiel diente hierzu u.a. ein Vergleich aus anderen Vereinen aus dem Kreis Kleve mit Einnahmemöglichkeiten für 1 Bande mit ca. 400,00 €/Jahr.

Ein weiteres Thema war eine mögliche Vermarktung der Namensrechte der Sportanlage an der Schulstraße. Diese wird zurzeit mit der Gemeinde diskutiert und dort durch die zuständigen Ausschüsse besprochen. Eine Entscheidung, ob eine Vermarktung möglich ist, steht noch aus. Der Vorstand informierte die Mitglieder darüber und reagierte damit auch auf eine Berichterstattung in der RP vom 24.09.2018.

Der 1. Vorsitzende richtete einen Appell an alle Mitglieder zu Sparmaßnahmen, insbesondere an die Aktiven: Dies betrifft beispielsweise das Stromsparen, das Ausschalten der Flutlichtanlage unmittelbar nach Trainings- und Spielbetrieb oder das Ausschalten des Lichts in den Kabinen und die Außenbeleuchtungen.

Ein weiterer wichtiger Punkt, mit dem der Vorstand konfrontiert ist, ist die seit Ende Mai 2018 greifende Datenschutzgrundverordnung und die damit verbundenen gesetzlichen Veränderungen, wobei Björn Mende darauf hinwies, dass der Datenschutz im Verein immer ernst genommen wird. Der Mitgliedsantrag wurde bereits angepasst und geändert. Dieser ist nach wie auf der Homepage der SGE 05 einzusehen und kann dort heruntergeladen werden. Offen sind noch die Fragen, ob ein Datenschutzbeauftragter für den Verein benannt werden muss, und ob die Satzung um einen Paragrafen hinsichtlich des Datenschutzes ergänzt werden muss. Man ist mit Experten auf diesem Gebiet in Kontakt.

Des Weiteren wurden Gespräche mit der Gemeinde Bedburg-Hau (u.a.mit Bürgermeister Peter Driessen) geführt betreffend der notwendigen Erneuerung des Kunstrasenplatzes sowie einem Angebot seitens der Gemeinde zur möglichen Übernahme der Sportplatzanlage durch die SGE 05 e.V. - Jürgen Manser entwickelte dazu einen Katalog mit den nötigen Voraussetzungen, um Gespräche auf Augenhöhe mit der Gemeinde und dem Bürgermeister zu führen. Dies zur ersten Information an die Mitgliederversammlung.

Anschließend gab er das Wort weiter an Florian Rink für den Bericht des Schatzmeisters:

Der 1. Schatzmeister Florian Rink berichtete von der finanziellen Lage des Vereins. Bei Einnahmen im Jahre 2017 in Höhe von 75.518,60 € sind Ausgaben in Höhe von 80.061,49 € angefallen, so dass ein Minus in Höhe von rund 4.542,89 € zu Buche steht.

5. Berichte aus den einzelnen Abteilungen

Da der Posten des Fußballobmanns nicht besetzt ist berichtete René Hülsken aus der **Senioren-Fußballabteilung**. Dabei blickte er zurück auf eine sehr erfolgreiche Saison 2017/2018.
Die 1. Mannschaft konnte mit 59 Punkten einen hervorragenden 3. Platz in der Bezirksliga belegen und verpasste mit nur 3 Punkten Rückstand auf den zweitplazierten die Relegation zur Landesliga. Unsere 2. Mannschaft belegte in ihrer 1. Kreisliga A-Saison mit 35 Punkten einen soliden 10. Platz und wird somit 2018/2019 weiterhin in der Kreisliga A auflaufen. Als Aufsteiger aus der Kreisliga C, hat unsere 3. Mannschaft in der abgelaufenen Saison mit 38 Punkten einen sehr guten 8. Platz in der Kreisliga B belegt und spielt auch weiterhin eine Rolle in der Kreisliga B. In der aktuellen Spielzeit 18/19 belegt die 1. Mannschaft unter ihrem Cheftrainer Sebastian Kaul, unterstützt durch Co-Trainer Christian Klunder, einen hervorragenden 2. Tabellenplatz.
Die 2. Mannschaft spielt in der Kreisliga A aktuell um den Klassenerhalt und belegt dort Platz 12. Mit Raphael Erps und Mario Derks als Co-Trainer konnten wir für die Saison 18/19 ein neues Trainergespann gewinnen. Da allerdings in der laufenden Saison keine gemeinsame Basis zur Entwicklung der 2. Mannschaft gefunden werden konnte, möchte Mario Derks wieder als Trainer im Jugendbereich fungieren. Zurzeit wird die Mannschaft alleineführend von Raphael Erps trainiert. Die 3. Mannschaft spielt in der Kreisliga B aktuell im oberen Drittel mit und belegt dort einen sehr guten 2. Platz. Hier wurde die Zusammenarbeit mit Trainer Björn Mende verlängert. Er wird auch in dieser Saison unterstützt durch Tobias Lamers als Co-Trainer.

Wie nur noch bei wenigen Vereinen im Kreis, ist man bei der SGE 05 noch in der Lage mit einer **AH- und einer Ü50-Mannschaft** anzutreten. Der negative Trend der letzten Jahre konnte Dank der Initiative von Andreas Groenewald und Jürgen Ricken als Veranwortliche beim AH- bzw. Ü50-Spielbetrieb, aber auch einiger jüngerer Spieler, entgegengewirkt werden.
Zum AH-Spielbetrieb 2018 ist folgendes zu erwähnen (*Stand 23. September*): Von auf dem Spielplan bisher vorgesehenen 20 Spielen wurden 6 Spiele abgesagt, aber in den ausgetragenen restlichen Spielen wurden 10 Siege sowie 4 Niederlagen bei 53:30 Toren erzielt. 1 Turnier in Hau wurde mit dem 6. Platz beendet. Die Spiele finden neuerdings überwiegend montags statt.
Die Ü50-Mannschaft spielt mittwochs, hier gibt es terminlich weniger Einschränkungen.
17 Spiele davon 4 Absagen, 6 Siege, 2 Unentschieden und 5 Niederlagen mit 45:40 Toren waren die bisherige Bilanz der Ü50-Truppe. Beim Turnier in Griethausen wurde der 5. Platz erreicht.
Beide Mannschaften haben 2018 noch einige Spiele zu absolvieren und hoffen auf eine weiterhin gute Saisonbilanz. Die Trainingsabende sind über das Jahr gesehen überwiegend gut besucht, im Winter wird zusätzlich auch noch in der Halle trainiert.
Angeboten wurden darüber hinaus allen AH-Mitgliedern mit ihren Partnern verschiedene Aktionen und Feiern. Leider war hier die Beteiligung im letzten Jahr nicht zufriedenstellend, das muss sich wieder positiver entwickeln.

***Jugendobmann*:**

Jens Looschelders berichtete erstmalig für die Jugendabteilung aus der letzen Saison. Sportlich gesehen, läuft es für die Jugendabteilung der SGE weiterhin hervorragend. Man war in der letzten Saison von den D-Junioren bis zu den A-Junioren in der Leistungsklasse vertreten und hat auch für diese Saison die Qualifikation erreicht. Insgesamt geht die Jugendabteilung bis 15 Teams in die Saison 2018/19, hierbei sind 5 Mannschaften aus der SGE von den Bambini bis zur E-Jugend gemeldet. 10 weitere Mannschaften erstrecken sich von D- bis A-Junioren in der bestehenden Spielgemeinschaft mit unsere langjährigen Partner SV Bedburg-Hau.
Aber auch neben den sportlichen Erfolgen gab in der Jugendabteilung Ereignisse w.z.B die Saisonabschlüsse der einzelnen Mannschaften, Familienzelten mit Bambini, F- und E-Jugend. Ebenfalls gehört das langjährige Pfingstlager in Deitenbach zu den außersportlichen Aktivitäten. Dies fand dieses Jahr 2018 mit 59 Kindern und 19 Betreuern statt. Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem langjährigen Organisator Malte Ricken.
Ebenso fand in Jahr 2018 wieder das Hallenturnier der Jugendabteilung in der Dietmar-Müller Halle in Hau statt mit 4 Jugendturnieren an einem Wochenende. Im Vorfeld dieses Turniers gab es wieder eine Schulung für alle SGE-Jugendtrainer durch die Trainer des DFB-Mobils.
Das abgelaufene Geschäftsjahr konnte die Jugendabteilung mit einem leichten Plus abschließen, sodass der Fehlbetrag aus dem Vorjahr wieder ausgeglichen werden konnte. Dieses Ergebnis konnte nur erreicht werden, weil der Jugendvorstand sich dazu entschlossen hat, die Traineraufwandsentschädigungen vorerst zu kürzen bzw. einzufrieren. Darüber hinaus wurde das Ziel nur durch ein hohes Maß an Eigeninitiative seitens der Jugendabteilung erreicht. Ohne den unermüdlichen Einsatz der Trainer, Betreuer und auch Eltern z.B. bei den Hallenturnieren und im Rahmen der Weihnachtssammlung, wären die Jahre 2016 und 2017 insgesamt mit einem Minus von 3.000 – 4.000 € geendet.
Gewählt wurden auf der Jugendversammlung:
1. Jugendobmann: Jens Looschelders (2 Jahre, einstimmig). Stellvertr. Jugendobmann: Peter van Haaren (1 Jahr, einstimmig), Jugendgeschäftsführer: Frank Ludwig (2 Jahre, einstimmig),
Schülerobman: nicht besetzt – Schülervertreter: Thorsten Hünnekes und Veselin Kolev (1 Jahr, einstimmig)
Zum Abschluss bedankte sich Jens Looschelders bei allen Personen, die teilweise seit vielen Jahren, ehrenamtlich in der Jugendabteilung tätig sind und sich Tag für Tag unentgeltlich engagieren. Ebenfalls bedankte er sich bei den scheidenden Trainern Uli Keldenich und Frank Pielenz für das langjährige Engagement.

WRC-Obmann: Stephan Pullich als WRC-Obmann konnte auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Die Mitgliederzahl ist weitestgehend konstant mit ca. 50-60 Mitgliedern.
Neben dem allwöchentlichen Training jeweils vier Freundschaftsrennen und zwei Scalerruns ausgetragen wurden mit i.d.R. 12-25 Fahrern. Auch ein „Tag der offenen Tür" wurde wieder angeboten.
Daneben nahmen auch wieder einige Mitglieder erfolgreich an diversen, externen Veranstaltungen teil.
Beim Superscale, Europas größter Veranstaltung für Scaler überhaupt (rd. 400 Teilnehmer) der nebenbei bemerkt, maßgeblich vom Mitglied Marcus Freit privat organisiert wird, war man wieder mit ca. 10 Fahrern vertreten und verbrachten ein tolles Pfingstwochenende im Steinbruch in Dortmund. Sportlich war dies ebenfalls erfolgreich.
Robert Neumann und Stephan Pullich gewannen zusammen mit einem Teilnehmer von der *Aachener Crawler und Scaler Connection* am Samstag den Teamwettbewerb *Scaleventure*.
Bei den Rennfahrern gab es neben diversen Podiumsplätzen bei regionalen Clubläufen auch einen 5. Platz beim *Heavensrace* der *Rasenracer* zu verbuchen.
Im September konnte man erneut auf dem *BTS Kalkar* vor großem Publikum auf einer durch die WRC-Mitglieder eigens hergerichteten Vorführfläche (~1000m²) sein Können präsentieren. Bei den *Scalern* wurden Probefahrten für die Gäste angeboten. Die Resonanz des Publikums war dabei sehr gut. Im Frühjahr 2018 wurde die Rennstrecke binnen zwei Monaten und hunderten ehrenamtlichen Arbeitsstunden von den Mitgliedern komplett überholt und neu gestaltet. Wie auch in der Vergangenheit, wurde die Anlage auch abseits der Umbauten, im Rahmen der monatlichen Streckenpflege vollständig ehrenamtlich durch die Mitglieder gepflegt und instandgehalten! Wir danken allen Mitgliedern für ihren Einsatz, der es ermöglicht das Gelände und somit auch das Angebot kontinuierlich weiter zu verbessern.

Breitensport: In diesem Jahr berichtete erstmalig Marcus Groenewald als neuer Breitensport-Obmann über das Breitensport-Angebot, das weiterhin stark nachgefragt ist. Mit Kursleiterin Sabine Lelie und Betreuerin Sonja Swertz finden die Trainingseinheiten im Step/Aerobic weiterhin jeweils montags ab 18.30 Uhr in der Dietmar-Müller-Sporthalle in Hau statt.
Auch die Nordic-Walking-Abteilung, betreut durch Alfred Derks, startet weiterhin jeweils montags und donnerstags ab 19.00 Uhr am Rathaus in Schneppenbaum zu ihren Rundkursen.
In der Badminton-Abteilung wird immer noch mit Spaß der Schläger geschwungen. Die Spielerzahl an den Trainingstagen, mittwochs 18.30 – 20.00 Uhr und donnerstags 19.00 – 20.30 Uhr in der Sporthalle Hasselt, ist schwankend. Aber in diesem Jahr freute man sich über Zuwachs aus der ehemaligen FBS-Gruppe Kellen, die fast komplett zur SGE 05 wechselte und auch schon an der alljährlichen Fahrradtour teilgenommen hat. Ein gern gesehener Zuwachs, der die Abteilung bereichert. Die alljährliche Teilnahme am Schwanencup des BC Kleve wurde wieder mit mehr Spaß als Erfolg verbucht. Auch im Jahr 2019 soll es wieder mit Zuversicht an den Start gehen.
Leider ist die Mitgliederzahl der Flugsport-Abteilung aufgrund der geplanten Auswanderung des Betreuer-Teams nach Irland geschrumpft, die Trainingseinheiten in der Sporthalle Hasselt fanden nur sporadisch statt. Wie die Zukunft für die Abteilung aussieht, zeigt sich in den nächsten Monaten.
Die Tennis-Abteilung ist weiterhin vertreten durch Werner Longchamp. Der Platz ist, wie in jedem Jahr, in Eigenregie durch Werner aufbereitet und wird in den Frühahr- und Sommermonaten mit unterschiedlicher Nachfrage bespielt.
Die Breitensportmöglichkeiten sollten sich in diesem Jahr erweitern durch eine neue Abteilung: „Seniorensport". Mit diesem Vorschlag war das Mitglied Franz Mohn an die SGE herangetreten sowie Eduard Großkämper, der sich als potentieller Übungsleiter zur Verfügung stellte. Unter der Leitung von Björn Mende und Karlheinz Gebauer, als Mitglied des Seniorenbeitrates der Gemeinde Bedburg-Hau, wurde alles Erforderliche in die Wege geleitet, damit dem Start in 2018 nichts im Wege stand. Ziel ist es, sportlich Interessierte ab ca. 60 Jahren für die neue Sportgruppe zu begeistern und aktiv am Sport und Vereinsleben teilzunehmen. Optimale Teilnehmerzahl wären 15-20 Personen. Durch die Gemeinde wurde eine Nutzungszeit in der Sporthalle Hasselt geschaffen für eine wöchentliche Trainingszeit freitags 16.00 – 17.00 Uhr.

6. Bericht der Kassenprüfer
Die beiden Kassenprüfer Klemens Tillmann und Fabian Wensing konnten leider nicht an der Mitgliederversammlung teilnehmen und waren vorzeitig entschuldigt. Sie bescheinigten aber schriftlich im Vorfeld eine saubere und einwandfreie Führung der Kasse und baten die Versammlung um Entlastung des Schatzmeisters und des gesamten Vorstandes. Die Dokumente lagen vor und wurden durch den 1. Vorsitzenden verlesen.

7. Wahl eines Versammlungsleiters
Zum Versammlungsleiter vorgeschlagen und einstimmig gewählt wurde Georg Fischer.

8. Entlastung des Vorstandes
Georg Fischer bedankte sich im Namen der Versammlung für die geleistete Arbeit des Vorstandes und bat die Versammlung, den gesamten Vorstand Entlastung zu erteilen. Diese erfolgte dann einstimmig.

9. Wahlen

Die turnusgemäßen Wahlen wurden mit folgenden Ergebnissen durchgeführt:

1. Vorsitzender:	Björn Mende (für 2 Jahre, einstimmig)
2. Geschäftsführer:	René Hülsken (für 2 Jahre, 1 Enthaltung)
1. Schatzmeister:	Florian Rink (für 2 Jahre, einstimmig)
Pressewart:	Björn Mende (2 Jahre, einstimmig)
Sozialwart:	Dieter Jaron (2 Jahre, einstimmig)
WRC-Obmann:	Stephan Pullich (für 2 Jahre, einstimmig)
2. Kassenprüfer:	Hendrik Peters (für 2 Jahre, einstimmig)

10. Beitragserhöhung

Im vorangegangen Vorstandsbericht erwähnte Björn Mende bereits die gestiegenen Kosten und die möglichen Einnahmequellen zur Stabilisierung der finanziellen Lage des Vereins, die zu einer Gewährleistung einer zukunfts- und erfolgsorientierten Arbeit im und für den Verein beitragen soll. Dies kann aber nicht nur durch neue Marketingstrategien, Einnahmen aus Banden- und Plakatwerbung sowie Einnahmen aus den Spieltagen geleistet werden. Die Mitgliedsbeiträge der SGE 05 e.V. sind mit den bisherigen Zahlen auf einem – im Vergleich zu anderen Sportvereinen im Kreis Kleve und über dessen Grenzen hinaus – auf einem sehr niedrigen Stand und in keiner

Weise mehr zeitgemäß – gemessen an dem Aufwand, den zahlreiche, ehrenamtliche Trainer, Betreuer, Platzhelfer, Vorstand und Eltern im Senioren- und Jugendbereich tagtäglich leisten, damit der geliebte Sport betrieben und Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ein breit gefächertes Freizeitangebot ermöglicht werden kann.

Deshalb stellte der Vorstand den Antrag auf Beitragserhöhung wie folgt:

Erwachsene: von 6,00 € auf 8,00 € (halbjährlich 48,00 €)
Jugendliche: von 4,50 € auf 6,00 € (halbjährlich 36,00 €)
Rentner: von 3,00 € auf 4,00 € (halbjährlich 24,00 €)
Familie: von 11,00 € auf 14,00 € (halbjährlich 84,00 €)

Die Beitragserhöhung wurde mit 43 Stimmen, 1 Gegenstimme und 7 Enthaltungen beschlossen und verabschiedet - erstmalig mit Einzug zum Ende März/April 2019.

11. Ehrungen / Verschiedenes

Geehrt für ihre 25-jährige und 50-jährige Vereinsmitgliedschaft wurden:
25-Jahre: Sebastian Flörke, Hans-Gerd Rode, Alfred Steggers (alle in Abwesenheit)
50 Jahre: Georg Fischer, Manfred Peters und – in Abwesenheit – Werner Pauls

Ebenfalls geehrt wurde Eduard Großkämper als Ehrenmitglied mit Übergabe der Urkunde (in Abwesenheit gewählt in der Mitgliederversammlung 2017). Uwe Egerding war aufgrund eines Termins, den er in seiner Funktion als Ortsvorsteher von Schneppenbaum wahrnehmen musste, leider abwesend. Die Übergabe der Urkunde wird nachträglich durch den 1. Vorsitzenden erfolgen.

Verschiedenes

Zum Bericht des Vorstandes bat Eduard Großkämper um das Wort. Er bemängelte in den Bereichen der Vorstands- und auch Öffentlichkeitsarbeit u.a. den Umgang mit verdienten Mitgliedern und die Kommunikation über deren Ehrung. Seine konstruktive Kritik galt u.a. der transparenteren, zeitlich aktuelleren und auch wichtigen Informationen über die Vorstandsarbeit (insbesondere Niederschrift zur JHV auf Homepage und in den Medien). Diesem konnte nur zugestimmt werden durch den Vorstand. In dem Zusammenhang strebt der Vorstand strukturelle Veränderungen an, um die ehrenamtlich tätigen Funktionsträger zu entlasten – auch vor dem Hintergrund, dass diese Tätigkeiten weiterhin mit Beruf und Familie vereinbar bleiben müssen.

Zu einer Frage zur Aktualisierung der in die Jahre gekommenen Homepage gab es positives Feedback aus der Mitgliederversammlung. Pascal Bongartz erklärte sich bereit, an der Neugestaltung in Absprache mit dem Pressewart Björn Mende mitzuwirken und diese neuzugestalten. Ein erstes Gespräch wurde direkt im Anschluss an die JHV geführt.

Aus der Mitgliederversammlung folgte darüber hinaus die Frage nach der Zukunft des Vereins im fußballrelevanten Bereich, insbesondere mit Blick auf einen möglichen Aufstieg der 1. Mannschaft in die Landesliga
Die Antwort des Vorstandes gab Björn Mende. Er verwies darauf, dass sportlicher Erfolg nicht planbar sei, nichtsdestotrotz müsse die Zukunft gut und vorhersehr geplant werden, um eine solide Basis zu schaffen. Er betonte die Wichtigkeit einer leistungsfähigen 2. Mannschaft. Es wurde zuletzt und werde auch weiterhin durch den Vorstand großer Wert darauf gelegt, die Rolle und Wahrnehmung der Reserve innerhalb des Vereins zu stärken.

Björn Mende appellierte noch mal an alle, dass das in großen Teilen zeitintensive Ausüben eines Ehrenamtes nicht selbstverständlich sei. Er wies darauf hin, dass es immer schwieriger wird, Posten zu besetzen. So ist beispielsweise immer noch der Posten des Fußballobmanns vakant. Um eine zufriedenstellende und gute Lösung zu finden, wurde die Verantwortung auf mehrere Schultern verteilt. So versucht der Verein jetzt mit dem Modell des „Teammanagers" zu arbeiten für die 3 Seniorenmannschaften. Als Teammanager der 1. Mannschaft ist bereits Jens Perau tätig. Mit der 2. und 3. Mannschaft werden noch Gespräche geführt, wer diesen Posten dort übernehmen wird.
Auch im Bereich des Trainer- und Betreuerbereiches der Jugendmannschaften gibt es Engpässe. Hierzu auch noch mal der Hinweis, dass die Teilnahme an Lehrgängen für Trainer, Übungsleiter und Schiedsrichter vom Verein gefördert werden.

Als weitere Zukunftsperspektive konnte berichtet werden, dass die Verantwortlichen des Ferienspaßes aus Bedburg-Hau an die SGE herangetreten sind, mit der Bitte um Prüfung, ob man sich dem Verein (SGE als Trägerverein) anschließen dürfe. Erste informative Gespräche wurden bereits geführt. Dies zur ersten Information an die Mitgliederversammlung.

Gegen 22:00 Uhr bedankte sich der 1. Vorsitzende bei allen Anwesenden für ihr Interesse und die konstruktiven Wortbeiträge. Sein besonderer Dank galt noch mal all denen, die sich Woche für Woche ehrenamtlich im Verein engagieren, und der Verwaltung, dem Rat und dem Bürgermeister der Gemeinde Bedburg-Hau.

Mit diesen Worten schloss er eine harmonische Jahreshauptversammlung 2018.

gez. Wilmsen
1. Geschäftsführerin

gez. Mende
1. Vorsitzender